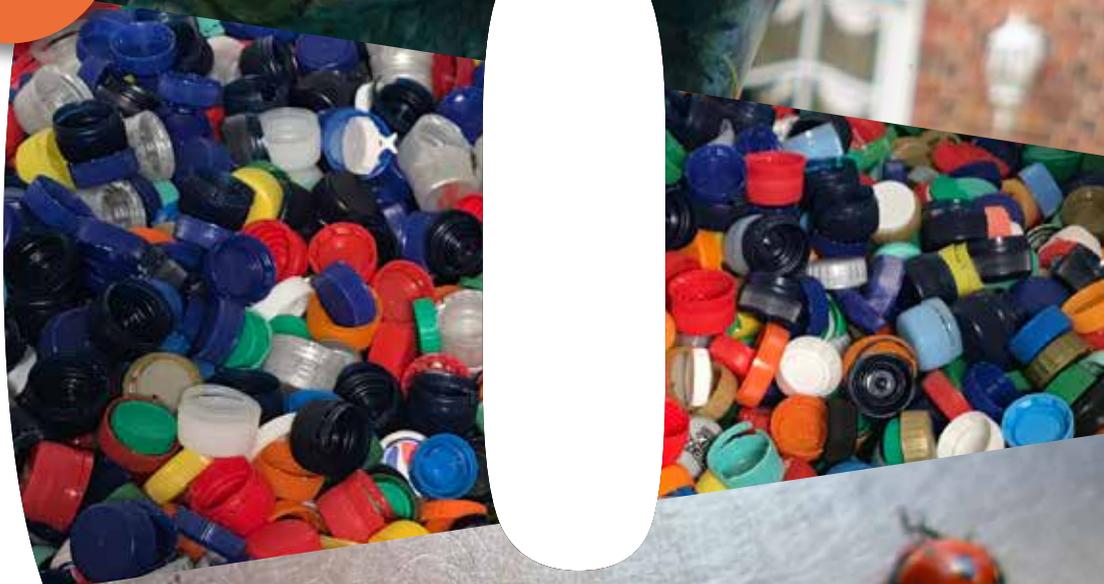


prisma

NIEBÜLLER STADTMAGAZIN / AUSGABE 8 / OKTOBER 2017



Nimm' mich mit!
Ich bin
KOSTENLOS!





Klinikum Nordfriesland

Husum • Niebüll • Tönning • Föhr-Amrum

Akademisches Lehrkrankenhaus
der Universität Hamburg

Ihr Krankenhaus in Südtondern

Innere Medizin

Behandlung von Herz-/ Kreislaufkrankungen,
Erkrankungen im Bauchraum, Schlaganfällen
und Krebserkrankungen

Allgemein- und Unfallchirurgie

Behandlung aller Unfallfolgen
Behandlung von Arbeits-/Schul- und Wegeunfällen
Behandlung von Gelenkverschleiß (Arthrose)
Implantation von Gelenkprothesen
Handchirurgie, Fußchirurgie

Frauenheilkunde

Geriatric mit Tagesklinik

Facharztpraxen

Chirurgische MVZ-Praxis
Orthopädische MVZ-Praxis
Onkologische MVZ-Praxis
Radiologische MVZ-Praxis
Kardiologische Praxis
Gynäkologische Praxis
Nephrologische Praxis mit
Dialyse-Zentrum

Weitere Leistungsbereiche

Intensivmedizin
Anästhesiologie
HNO
Schlaf Labor
Therapie Zentrum Nord



Klinik Niebüll | Gather Landstr. 75 | 25899 Niebüll
Telefon 04661 15-0 | www.klinikum-nf.de

IHR ENERGIEVERSORGER PERSÖNLICH VOR ORT



**JETZT
ANGEBOT
ANFORDERN
UND SPAREN**

STADTWERKE NIEBÜLL

OSTRING 5, 25899 NIEBÜLL

TELEFON 04661 6018-0

WWW.STADTWERKE-NIEBUELL.DE

Editorial

Die prisma 9
erscheint im
März '18

Liebe Leserin, lieber Leser,

Es ist schon ein spannendes Gefühl, die Augen zu schließen und mit den Fingern über das Blinden-Tastmodell zu fahren, das seit kurzer Zeit auf dem Rathausplatz vor der Stadtbücherei steht. Es ist gar nicht so leicht, sich ohne einen optischen Impuls in der Hauptstraße zu orientieren und ich hatte schon arge Probleme das Niebüller Rathaus, in dem sich mein Arbeitsplatz befindet, eindeutig zu ertasten.

Das bringt einen zu der Frage: „Wie geschärft sind eigentlich meine Sinne noch? Setze ich sie eigentlich noch richtig ein?“ Diese prisma-Ausgabe kannst du unter dem Aspekt „Benutze deine Sinne“ lesen. Das Papier fühlt sich fest und stabil an. Sie riecht ein bisschen nach Druckfarbe, aber das ist durchaus nicht unangenehm. Unser Bericht über den Harmonika Club Niebüll regt natürlich die Ohren an, unsere Hingucker-Seiten mit Fotos von sind was für's Auge, das Amboss-Rennen ist definitiv was für die Haut, denn schlammfrei kommt man da nicht durch. Unser DIY ordnen wir mal dem Schmecken zu. Lippenbalsam pflegt nicht nur, du kannst ihm praktisch jedes Aroma zuordnen. Und der Sechste Sinn, was ist mit dem? Man kann ihn beschreiben mit Intuition, Instinkt oder als eine gefühlsmäßige Wahrnehmung. Nicht leicht zu beantworten, aber mit der Lektüre der prisma 8 hast du intuitiv eine richtige Entscheidung getroffen.

In diesem Sinne wünsche wir dir Lesefreude mit allen Sinnen!

Es grüßt erstmal,
deine prisma-Redaktion

Holger Heinke



Chiara Meyer



Lara Knigge



Britta Heinke

Impressum prisma 8

Herausgeber

Stadtmarketing Niebüll GmbH
Stadt Niebüll
Hauptstraße 44
25899 Niebüll
Geschäftsführer Holger Heinke
Tel.: 04661-601 710 · Fax: 04661-601 708
Stadtmarketing@stadt-niebuell.de
www.niebuell.de

Redaktion

Holger Heinke, Stadtmarketing Niebüll
Chiara Meyer, Kulturbüro Niebüll

Gestaltung & Druck

Mussack Unternehmung GmbH
Hauptstraße 97 · 25899 Niebüll · www.mussack.net

Text, Fotos & Zeichnungen

Holger Heinke, Chiara Meyer, Lara Knigge
Franziska Rieve (Titelseite), Olaf Kyeck (Titelseite, S. 6)
Fotodesign-Flensburg (S. 4), Iris Jensen (S. 8), Archiv Nolde-Museum (S. 9)
M. Marczykowski (S. 12), M. Fichtner (S. 12), Sarah Zurmöhle (S. 17)

Auflage: 1.500 Stück

Der Nachdruck, auch auszugsweise, die fotomechanische Wiedergabe sowie die Verbreitung durch elektronische Medien aller Art sind nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers zulässig.



HeimBoeckel.com

Foto & Videografie Eugen Heimböckel
Uhlebüller Str. 10 | 25899 Niebüll

+49 (0) 46 61 - 676 88 60 | heimboeckel@freenet.de

Druck. Gestaltung. Marketing.
Beratung. Bilderrahmen.

mussack
UNTERNEHMUNG GmbH

Hauptstraße 97 · 25899 Niebüll
Telefon 0 46 61-900 17-0 · Telefax 0 46 61-900 17-20
info@mussack.net · www.mussack.net



Text: Holger Heinke

12. Niebüller Gesundheitstage

Schneller! Schneller?

04.–07. Oktober 2017

Versteht unsere heutige Gesellschaft den Begriff „Schneller“ als Frage, als Aufforderung oder beides? Unter dem Motto „Schneller! Schneller?“ finden jedenfalls die 12. Niebüller Gesundheitstage vom 04. bis 07. Oktober 2017 statt und versuchen, Antworten zu geben.

Wir leben in einer beschleunigten Gesellschaft. Die Globalisierung und die Nutzung der Social-Media-Kanäle dringen immer tiefer in unseren Alltag ein und bestimmen oft genug schon den Lebensrhythmus eines großen Teils der Bevölkerung. Sind wir bald eine „Always on“-Gesellschaft, die immer schneller reagiert und immer schneller nervös wird, wenn auf Mails und Posts nicht umgehend Reaktionen folgen? Werden wir zudem eine Gesellschaft, die sich immer weniger physisch bewegt oder bewegen muss? Unsere Lebensweise hat Auswirkungen auf unsere Gesundheit und die unserer Mitmenschen. Stress und Burnout sind mögliche Folgen davon.



Kannst du ohne?
Mach' mit beim
Smartphone-Fasten!

Die Stadt Niebüll hat das Motto Schneller! Schneller? für die 12. Niebüller Gesundheitstage gewählt und lädt zum Austausch darüber ein, ob wir dagegen steuern können und/oder wollen, ob wir uns entschleunigen, achtsamer werden und wieder mehr bewegen wollen, oder sogar müssen? Welche Angebote gibt es eigentlich vor Ort? Und gibt es auch Argumente für ein „Schneller“?

Wer sich eine richtige Challenge dazu zutraut, kann beim Smartphone-Fasten ausprobieren, ob

nach dem Stress, nichts zu posten vielleicht auch Entschleunigung kommt. Vom 04. bis maximal 09. Oktober kann man sein Mobilgerät bei der Nord-Ostsee Sparkasse sicher im Safe zur Verwahrung abgeben. Es gibt auch etwas zu gewinnen. Zum Eröffnungsvortrag am 04. Oktober um 19.00 Uhr im Rathaus der Stadt Niebüll spricht die Heilpraktikerin und Ehrenvorsitzende des Kneipp-Ver eins Südtondern e.V.,



Maria Nissen-Deutschmann, zu der bekannten Weisheit „In der Ruhe liegt die Kraft“. Dem weiteren Programm aus verschiedensten Informations- und Mitmachangeboten, wie beispielsweise einem Achtsamen Spaziergang, einem philosophischen Abendgespräch oder einem Auszeit-Workshop, folgt zum Schluss eine kleine Gesundheitsmesse. Am 07. Oktober präsentieren über 20 Aussteller ihr Angebot von 11.00 bis 16.00 Uhr in der Mensa der Friedrich-Paulsen-Schule. Dazu gibt es einige Impulsvorträge, Bewegungsangebote, eine Stempelaktion und für Kinder eine Puppen-Krankenstation und Schminken. Grundsätzlich ist die Teilnahme an allen Angeboten kostenfrei und ohne Anmeldung, außer es ist gesondert angekündigt. Das Programm liegt als Broschüre an vielen Stellen in der Stadt aus und ist auf www.niebuell.de abrufbar.

Text: Holger Heinke
& Chiara Meyer



Besser für unsere Umwelt oder um Welten besser, als gar nichts zu tun.

Die prisma berichtet hier über gute Ideen in der Region und darüber hinaus, um Anreize zu schaffen, selbst im Alltag aktiv zu werden und nachhaltig etwas zu verändern.

Deckel gegen Polio

Es gibt Infektionskrankheiten, die weltweit immer noch das Überleben vieler hunderttausender Kinder gefährden. Obwohl es Medikamente dagegen gibt, mangelt es hauptsächlich an den finanziellen Mitteln für Impfungen. Zu diesen Krankheiten gehört auch Polio.

Poliomyelitis oder kurz Polio, auch als Kinderlähmung bekannt, ist eine Infektionskrankheit, die durch Viren hervorgerufen wird. Die Symptome sind dauerhafte Lähmungserscheinungen, meist an den Extremitäten. Sie kann jedoch auch zum Tod durch Atemlähmung führen. In Deutschland gilt die Krankheit als ausgerottet, es gibt aber noch Fälle in Afghanistan, Pakistan und Nigeria. Hier zu helfen, hat sich das zeitlich unbegrenzte Projekt „Deckel gegen Polio“ des Vereins Deckel drauf e.V. aus Nürnberg auf die Fahne geschrieben. Und wir alle können ganz einfach mitmachen: Es werden Flaschendeckel aus hochwertigen Kunststoffen wie HDPE und PP gesammelt und an Verwerter verkauft, die diese dann in den Recyclingkreislauf zurückführen und wiederverwerten. Diese Kunststoffe eignen sich besonders gut, da sie im Gegensatz zum Plastik der Flasche sehr rein sind und eine hohe Dichte haben, was sie wertvoller macht. „Nur so seien sie ökonomisch interessant“, so Uwe Hauptenthal vom Rotary Club Südtondern. Dazu komme noch, dass dem bestehenden Recyclingsystem nicht geschadet werden dürfe, da es im Wesentlichen zum „Nachhaltig

leben“ und zur Müllbeschränkung beitrage. Denn nur weil sich die Aktion so gut in das System eingliedert, hätte sie so lange so gut bestehen bleiben können. Aus dem Kunststoff der ehemaligen Deckel entstehen dann zum Beispiel neue Deckel, Rohre, Gartenbänke oder Gartenrechen. Der Erlös geht dann an gemeinnützige Projekte zur Ausrottung von Polio, wie „End Polio Now“, „Polio Plus“ und „The Global Polio Eradication Initiative“, die damit Schluckimpfungen für Kinder finanzieren. Mit 500 gesammelten Deckeln kann eine Impfung finanziert werden. Die kostet nur 30 Cent. Zusätzlich verdreifacht die „Bill & Melinda Gates Stiftung“ die Zahl der Impfungen. Bis 2018 will Rotary International Polio vollständig ausgerottet wissen. Problematisch ist die Verfolgung dieses Ziels momentan in den Kriegs- und Krisengebieten. Dort fehle häufig die nötige Unterstützung durch eine Verwaltung und genügend Helfer, die die Impfungen flächendeckend zu den Menschen, teils auch in schwer zugängliche Regionen und gegen politische Widerstände, bringen müssen.

Hier in Südtondern wird die Aktion vom Rotary Club bereits seit ein paar Jahrzehnten durchgeführt. Jeder kann seine Deckel bei Sammelstellen in der Nähe abgeben und einen Beitrag für die gute Sache leisten. Laut der Aussage der Rotarier haben die Südtonderaner bereits fleißig Deckel gespendet. „Je größer die Selbstverständlichkeit, die Deckel abzuschrauben, desto größer der Erfolg“, so Uwe Hauptenthal. Und mit einem winzig kleinen Aufwand und ohne jeglichen finanziellen Verlust können viele würdige und leidfreie Leben gesichert werden. Der Appell ist also klar: Deckel sammeln! Sammelstellen finden sich an vielen verschiedenen Orten in Niebüll, so an den Pfandautomaten der Supermärkte, in verschiedenen Unternehmen, aber auch im Amt Südtondern. Der Dank des Rotary Clubs gilt allen engagierten Unterstützern - sowohl aus der Geschäftswelt, als auch bei jedem einzelnen Bürger, der einen Beitrag leistet.

Viele weitere spannende Infos sind auf der Internetseite www.deckel-gegen-polio.de zu finden.

Mit Nachhaltigkeit Leben retten, das ist wirklich umweltenbesser!



Text: Holger Heinke

„Das Glück dieser Erde liegt auf dem Rücken der Pferde!“



Im Sitzen kennen wir das alle, aber es gibt eine Sportart, bei der auch Füße und Knie den Halt auf dem Pferderücken suchen. Diese Sportart nennt man Voltigieren. Das Besondere an Voltigierpferden ist ihr ausgeglichenes Wesen und die Bereitschaft turnende Voltigierer auf sich zu dulden. Die reiterliche Ausbildung unterscheidet sich nicht von der eines Reitpferdes. Der Trainingsaufwand ist allerdings höher. Durch die stetige Belastung auf dem Zirkel ist mehr Ausgleich und Muskelaufbau notwendig.

Das Turnen auf dem Pferd fördert die motorische und soziale Entwicklung von Kindern und Jugendlichen. Diese Sportart ist eindeutig ein Jugendsport. Zwar wurde die Altergrenze von 18 Jahren in den 1990er Jahren aufgehoben, im Gruppensport sind Aktive aber eher selten älter als 25 Jahre. Beim Reiterbund Nordfriesland gibt es das Voltigieren bereits seit den 80er Jahren. Hier in Südtondern gibt es das Voltigieren als Hinführung zum Reiten, meist als Unterricht an der Longe.

Der Reitverein Niebüll ist in diesem Jahr Ausrichter des Deutschen Voltigierpokals, der von der Stiftung Deutscher Voltigiersport ausgerichtet wird. In der Niebülller Reithalle in der Gotteskoogstraße 60 treten vom 13. – 15. Oktober 2017 Voltigiergruppen in den Leistungsklassen M und L sowie im Doppelvoltigieren an. Es werden rund 350 aktive Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus ganz Deutschland erwartet. Das Turnier startet mit am Freitag mit Qualifikationsprüfungen und dem Pflichtprogramm der Gruppen. Am Samstag kann man im Kürprogramm der Gruppen bis zu drei Turnerrinnen gleichzeitig auf dem Pferd bestaunen. Das große Finale ist dann am Sonntag und gegen 15.00 Uhr werden die diesjährigen Sieger des Deutschen Voltigierpokals geehrt.

In jedem Fall ist es lohnenswert, sich diese ungewöhnliche Sportart einmal aus nächster Nähe anzuschauen, strahlt der Pferdesport hier doch viel Grazie und Anmut aus. Zudem ist der Eintritt frei.

www.deutscher-voltigierpokal.de



**13.-15.
Okt. 2017**

Kunstvolles Niebüll



Das Interview führten Lara Knigge und Holger Heinke

1. Harmonika Club Niebüll

Interview mit dem Orchesterleiter Martin Gehrke



Wir sind auf Hausbesuch, und zwei Leidenschaften unseres Interviewpartners fallen uns sofort auf: Musik und Star Wars. Wegen der Musik sind wir hier und da spielt auch Star Wars eine Rolle.

Martin Gehrke ist, seit nun mehr 20 Jahren, Leiter und Dirigent des 1. Harmonika Clubs Niebüll. Im Jahr 1997 wurde dem Diplom Musikpädagogen der Taktstock vom damaligen Leiter und Gründer des Harmonika Clubs Walter Schröder übergeben. Bis dahin war Martin Gehrke schon fast 20 Jahre als Musiker im Harmonika Club mit dabei. Er hat in der Zeit in allen 3 bestehenden Orchestern mitgespielt. Zunächst im Schülerorchester, anschließend im Jugendorchester und schließlich im 1. Orchester. Derzeit gibt es 52 Aktive, zwei Drittel sind weiblich, ein Drittel männlich.

Der 1. Harmonika Club Niebüll spielt in diesem Jahr am 18. November um 15.30 Uhr sein 68. Jahreskonzert in der Niebüller Stadthalle. Seit dem ersten Konzert 1950, also ein Jahr nach Gründung 1949, fand somit jedes Jahr ein Konzert statt, bei dem jeweils alle drei Orchester auf der Bühne stehen.

Aber warum heißt es eigentlich „1.“ Harmonika Club. Einen zweiten gibt es in Niebüll schließlich nicht. Die einfache Lösung ist die, dass es während der Gründungsphase so viele Musikerinnen und Musiker dieses Instrumentes gab, dass mehrere Vereine möglich gewesen wären.

Martin Gehrke bringt uns dieses faszinierende Musikinstrument näher. Das Akkordeon ist ein Handzuginstrument und gehört zur Familie der Harmonikas, die allesamt freischwebende Stimmzungen besitzen. Verwandte Instrumente sind das Knopfakkordeon, die Konzertina, das Bandoneon, die Handharmonika und die Mundharmonika. Letztere hat es hier in der Region durch das Mundharmonika Trio Nord zu hoher Anerkennung gebracht. Solch ein diffiziles Instrument wie das Akkordeon besteht aus hunderten Einzelteilen. Er empfiehlt einen Einstieg im Grundschulalter und weiß, dass man mit diesem Instrument auch schnell Erfolgserlebnisse hat. Die Schüler spielen in der Regel nach der ersten Stunde schon eine kleine Melodie. „Ein Musikinstrument zu spielen

sorgt wie keine andere Tätigkeit dafür, Verknüpfungen zwischen den Gehirnhälften zu bilden und steigert somit die Intelligenz. Außerdem werden viele soziale Kompetenzen ausgebildet wie z.B. Konzentration, Fleiß, Ausdauer, Kritikfähigkeit oder Teamgeist.“, und in diesem Sinne wünscht sich der Orchesterleiter eine Aufwertung der Musikförderung in der Gesellschaft. „Eine durchgehende Instrumental-Ausbildung von Klasse 1 – 10 wäre gut“. Der Beitrag des Harmonika Clubs für den Nachwuchs sind regelmäßige Schnupperkurse in der Grundschule oder in der Offenen Ganztagschule. Aber obwohl der Verein einen hervorragenden Ruf genießt, hält sich die Zahl der neuen Schüler in den letzten Jahren sehr in Grenzen. Dieser Herausforderung begegnet der Harmonika Club mit immer neuen Ideen wie der Aktion „Akkordeon anders“ beim Hauptstraßenvergnügen oder neuen Kursen mit gesponserten Leih-Instrumenten. Bei der Gunst um neue Musiker konkurriert man mit den vielen anderen Freizeitangeboten, gerade auch im Sportbereich, und auch mit dem Zeitma-

nagement der Eltern, die meist ihr Kind und das Instrument von A nach B bringen müssen. Dabei, so Martin Gehrke, habe Musik den Vorteil, dass an Wochenenden längst nicht so viele Konzerte stattfinden wie zum Beispiel beim Sport Termine im Punktspielbetrieb.

Modern präsentiert sich der Harmonika Club Niebüll schon längst. Es gibt eine Whatsapp-Gruppe zur Abstimmung der Termine. Und mit dem „Imperialen Marsch“ aus Star Wars, hat man ein Stück im Repertoire, das noch für lange Zeit die Generationen begeistern wird. Das ist hohe Kunst und beweist die Bandbreite eines Instrumentes, das so viel mehr ist, als ein „Schiffklavier“. Wer sich davon einmal selbst überzeugen möchte, kann dies neben dem Jahreskonzert auch beim gemeinsamen Auftritt mit Joyful Voices am 03. Dezember um 17.00 Uhr in der Christuskirche. Und wer jetzt Lust hat, das Harmonika-Spiel zu erlernen, kann sich jederzeit an Martin Gehrke wenden: www.martin-gehrke.de

VOSS Bistro im Bahnhof Niebüll

Große Auswahl an
Zeitungen und Zeitschriften,
Bücher, Lotto und Tabak



Gemütliches Café mit
Kaffeespezialitäten,
Frühstück und Gebäck.

Mo-Sa 5 - 20 Uhr • So 7 - 20 Uhr • Tel. 04661-89 57

Kinderkunst

Die Malschule der Nolde Stiftung Seebüll ist vom 14. Oktober bis zum 04. November 2017 zu Gast in der Stadtbücherei Niebüll.

Ausgestellt werden 30 von Noldes Werk inspirierte Bilder junger Künstler. Im Mittelpunkt der Malschule für Kinder und Jugendliche stehen die Freude an der Kunst und das Experimentieren mit unterschiedlichen Techniken und Materialien. Unter der Leitung von Mechthild Gransow sind die Bilder in diesem Jahr in mehreren Workshops mit Schulen Südtonderns entstanden. Die Eröffnung der Ausstellung ist am Samstag, den 14. Oktober um 11.30 Uhr. Sie findet natürlich in demselben würdigen Rahmen statt, in dem auch alle anderen Künstler in der Stadtbücherei Niebüll ausgestellt werden.



Das Interview führte Holger Heinke



Anne Hartwigsen

Leitung Hauswirtschaft in der Klinik Niebüll



In der Klinik Niebüll sorgen viele Angestellte hinter den Kulissen für einen reibungslosen Tagesablauf. Anne Hartwigsen ist eine von ihnen. Sie ist die Leiterin der Hauswirtschaft im Niebüller Haus und sieht sich selbst als Repräsentantin aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die sie an 365 Tagen im Jahr koordinieren muss. Gleich zu Beginn unseres Gespräches betont sie wie wichtig Teamarbeit sei. Die Kolleginnen und Kollegen denken aneinander und sie denken immer mit, sonst würde es nicht funktionieren. Alle sind gleich wichtig.

Ihre Verbindung zur Klinik Niebüll hält quasi schon ein Leben lang. Anne Hartwigsen ist aus dem Kleiseerkoog und kam im alten Krankenhaus, das in Sichtweite der heutigen Klinik liegt, zur Welt. Ihr beruflicher Weg begann mit einer Ausbildung zur Hauswirtschafterin im Soldatenheim auf Sylt und führte sie über Stationen als hauswirtschaftli-

che Leiterin eines Altenheimes in Tarp sowie über Lübeck und Dortmund zurück nach Niebüll. An der Familienbildungsstätte Niebüll hat die Mutter dreier Kinder schließlich die Meisterschule der Hauswirtschaft absolviert. Seit neun Jahren leitet Anne Hartwigsen nun schon die Hauswirtschaft in der Klinik Niebüll.

Diese Aufgabe führt sie mit Leib und Seele aus. Das ist auch während unseres Interviews zu spüren. Regelmäßig klingelt das Telefon und Anne regelt die Anliegen schnell. Unter ihrer Leitung sind das Reinigungspersonal, die Hol- und Bringe-Dienste für die Ver- und Entsorgung, die Post, die Wäscheversorgung, die Cafeteria und der Kioskbetrieb. Dazu gehören insgesamt 35 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter als Voll- und Teilzeitkräfte, die fest zugeordnet oder als Springer tätig sind. Die ersten Mitarbeiter fangen bereits um 5.45 Uhr morgens an, die

letzten Kolleginnen arbeiten bis spät in den Abend. Zusätzlich gibt es noch eine Rufbereitschaft für die Nacht.

Darüber hinaus organisiert sie auch die Veranstaltungen des Hauses, kümmert sich um die Abnahmen der Auszubildenden-Zimmer im Schwesternwohnheim, die Betreuung der beiden Wohnheime

in hauswirtschaftlichen Dingen, und sie betreut Praktikanten der Bildungs- und Arbeitswerkstatt Südtondern.

Bei so vielen Aufgaben würde Anne Hartwigsen gerne immer überall gleichzeitig sein, um zu delegieren, zu regeln oder einmal selbst für eine Aufgabe einzuspringen, wenn alle anderen im Einsatz sind. „Wir alle sind ständig unterwegs, es gibt immer etwas zu tun“, sagt sie. Ein gutes Beispiel für den hohen Aufwand ist das Reinigen verkeimter Zimmer, in

dem sich Isolationspatienten aufgehalten haben. Nicht nur dort ist Hygiene oberstes Gebot und steht an erster Stelle vor allen anderen Aufgaben. Überhaupt ist Anne Hartwigsen eine Verfechterin der Hygienestandards. In dem Bereich perfekt zu sein, das ist der Mindestanspruch aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Und den Erfolg dieser Arbeit möchte sie auch sichtbar machen. Vier Mal im Jahr kommt eine unabhängige Firma und macht eine Reinigungskontrolle. Dabei schneidet das Niebüller Krankenhaus immer mit sehr guten Werten ab, die sich wirklich sehen lassen können. Für die aufwendige Hygiene gibt sie einige Beispiele, die Patienten oder Besuchern gar nicht auffallen. Für alle Reinigungsbereiche in einem Krankenzimmer gibt es beispielsweise verschiedenfarbige Reinigungstücher und Wischbezüge, die vor jedem Arbeitsschritt gewechselt werden. So wird in einem einstufigen Wischverfahren zunächst der Bo-

den gereinigt und für das Bad gibt es dann einen neuen Wischbezug. So werden pro Tag zwischen 600 und 700 Wischbezüge verbraucht. Weil die Reinigung Rücksicht auf Pflege und Versorgung nehmen muss, dauert die tägliche Reinigung auf einer Station dann auch gerne zwischen 4,5 bis 5 Stunden. Diese Tatsache weckt im Nachhinein mein Verständnis für die Reinigungskraft, die bei meinem letzten Krankenhausaufenthalt schon um kurz nach 6.00 Uhr morgens mit der Reinigung im Zimmer begann.

„Den Punkt, an dem alles im Krankenhaus fertig ist, den gibt es für mich nicht“, erklärt mir Anne Hartwigsen. Trotzdem ist zum Beispiel ein komplett gereinigter Raum vor der Neubelegung für sie etwas, das sehr zufrieden macht. „Dann haben wir unser Möglichstes getan.“



Wir sind alle ständig unterwegs,
es gibt immer etwas zu tun.

Zum Ende unseres Interviews zeigt mir Frau Hartwigsen noch eine technische Errungenschaft, auf die sie sehr stolz ist, bedeutet sie doch eine erhebliche Arbeitserleichterung: Den Unimat. Das ist ein Automat für die Berufsbekleidung von täglich bis ca. 150 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Jeder kann täglich vier Teile beziehen, z.B. zwei Hosen und zwei Kasacks, das sind die Bekleidungs-Oberteile.

Ich bin erstaunt, wie viel Arbeit dahinter steckt, damit die Patienten einen guten Aufenthalt in der Klinik Niebüll haben, obwohl ich jetzt nur den Bereich der Hauswirtschaft kennengelernt habe. Sicher weiß ich, hier gibt es viele, viele gute Seelen des Hauses, auch in anderen Bereichen. Und bei meinem nächsten Krankenhausaufenthalt werde ich mich sicherlich auch bei den Hauswirtschaftlern bedanken und nicht nur bei den Krankenschwestern und Ärzten. Ich verabschiede mich bei einer Frau, die für sich den richtigen Beruf gewählt hat und daraus viel Befriedigung zieht. Vielen Dank, Anne Hartwigsen!

3. Niebüller

Janz-& Shownacht

04. Nov `17



3. Nordfriesisches Amboss Rennen

„Härter wird's (n)immer“. Unter diesem Motto treten alle hart gesottenen Nordfriesen und Nordfriesinnen und die, die es werden wollen an zum 3. Amboss Rennen! Am 07. Oktober 2017 wird ab 12:00 Uhr wieder in verschiedenen Wertungsläufen geklettert, gewatet, gerobbt, gejubelt und gematscht. Das alles findet in diesem Jahr im Helmut Hennig Stadion in Risum-Lindholm statt. Als besonderes Highlight präsentiert der Veranstalter Norderland Sport GmbH am 06. Oktober einen Auftritt des Extremsportlers Joey Kelly in der Niebüller Stadthalle. Das Bandmitglied der „Kelly Family“ berichtet unter dem Motto „No Limits“, wie man seine Ziele erreichen kann. Die Veranstaltung findet zugunsten des Vereins Haus KoMeT e.V. statt.

Dazu verlost das Stadtmarketing Niebüll 2x2 VIP-Eintrittskarten. Schicke uns bis zum 05. Oktober 16.00 Uhr eine E-Mail mit dem Betreff „Amboss 2017“ und deinen Kontaktdaten an stadtmarketing@stadt-niebuell.de.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Herbstprogramm

Auch diesen Herbst und Winter hat der Charlottenhof in Klanxbüll wieder ein aufregendes und abwechslungsreiches Programm. Der Oktober startet gleich am 01. mit dem Jazz Frühschoppen, bei dem die Band MASCHA NINA & HER DIXIE GANG die passende Untermauerung für ein leckeres Frühstück bietet. Die Veranstaltung beginnt um 11.00 Uhr und kostet im Vorverkauf 12 Euro. Am 14.10. ab 20.00 Uhr geht es weiter mit ABBA Review, einer Gruppe, die die ABBA-Hits wieder auferstehen lässt. Karten gibt es ab 18 Euro. Die Woche darauf, am 28.10. mischt COVERDEAL, eine fesselnde und mitreißende Rock'n Roll-Band die Bühne auf. Ab 20.00 Uhr kann man für 12 Euro dabei sein. Der jährliche Weihnachtsmarkt des Charlottenhofes findet am 3.12. von 10 – 17 Uhr statt, und bietet vielseitige Stände

Ein Abend voller Glanz, Musik, Bewegung und Freude. Dieses Versprechen wird die 3. Niebüller Tanz- und Shownacht am 04. November 2017 in der Stadthalle einlösen. Mit **Oana Nechiti und Reich Klann** kommen Dance Acts von internationalem Rang. Beide Profitänzer sind bekannt aus der TV-Show „Let's Dance“. Die tolle Showband „Bella Musica“ mit Tanzmusik im Gepäck, die Musicalsängerin Maha-ra und unsere noch amtierenden Weltmeister im Hip Hop Videoclip Dance „Move it up“ komplettieren die Mischung, die Sonja Stümer vom Tanzstudio Stümer allen, die es schaffen eine Karte bei ihr zu ergattern, in diesem Jahr präsentieren wird. Der Überschuss aus der Tombola und der Versteigerung kommt in diesem Jahr der Tafel Südtondern zugute.

Karten gibt es im Vorverkauf in drei verschiedenen Preiskategorien beim Tanzstudio Stümer und der Bücherstube Leu.

18.
Nov. 2017

2. DEUTSCH-DÄNISCHER SPIELETAG IN NIEBÜLL



Spil uden grænser Grenzenlos Spielen

Alle Menschen spielen gerne und trotz der Vielzahl von Computerspielen und Spiele-Apps wird eines nie aus der Mode kommen: Analoges Spielen am und auf dem Spielbrett. Mit echten Spielsteinen, Aktionskarten und Würfeln. Das garantiert ein ganz reales Abdriften in andere Welten.

Für alle Liebhaber und Freunde des Spielens ergibt sich am 18. November 2017 von 12.00 – 20.00 Uhr unter dem Motto „Grenzenlos Spielen“ in der Turnhalle der Dänischen Schule Niebüll die schleswig-holstein-weit einmalige Gelegenheit nach Herzenslust mit anderen zu spielen, sich zu informieren oder Spiele auszuleihen. Dann lädt die Nordfriesische Gamer-Gilde „Die Anderen“ gemeinsam mit dem Sydslesvigs Forening Nibøl zum 2. Deutsch-Dänischen Spieletag ein. Neben reichlich vorhandenen Spieletischen präsentieren sich auch mehrere Spielerverlage, es gibt eine Kinderspielstation, Kaffee und Kuchen. Ein Highlight für Kenner: Der Spieleautor Kai Starck stellt als Deutschlandpremiere die Erweiterung „Kolosse der Lüfte“ des US-Spiels „Scyth“ vor. Weitere Infos unter www.spieletag-niebüll.de.

Charlottenhof

mit regionalen Köstlichkeiten, Kunsthandwerk und einem Kinderprogramm. Am 16.12. singt Michy Reincke sowohl Songs aus seinem Aktuellen Album „Sie haben den Falschen“, einige seiner Klassiker, als auch eher selten gespielte Lieder. Das Konzert startet um 20.00 Uhr und kostet im Vorverkauf 25 Euro. Kurz vor Weihnachten, am 22.12, sorgt Fjarill mit seinem Programm „Leise Zeit“ auch für die richtige Stimmung. Ab 20.00 Uhr kann man die tiefsinnige Musik für 15 Euro genießen.

An Silvester wird gefeiert und getanzt – Mit der Band JOKER auf dem Charlottenhof! Ab 20.00 Uhr und für 27 Euro ist ein toller Abend garantiert.



Das Interview führten Holger Heinke & Chiara Meyer

Nachgefragt!

**Förderzentrum
Südtondern**
Förderzentrum mit dem Schwerpunkt Lernen
Standorte: Niebüll und Leck



Beim Förderzentrum Südtondern

Das Förderzentrum Südtondern entsendet Lehrerinnen und Lehrer an Kindergärten und Schulen von Neukirchen bis Struckum. In den Räumen der ehemaligen Drei Harden Schule in Niebüll, sowie in einer Außenstelle in Leck (ehemals Frieda Erichson Schule) angesiedelt, hören wir immer wieder von der „Schule ohne Schüler“. Tatsächlich sind 32 fest angestellte Lehrkräfte/Sonderpädagogen in 35 Kindergärten, in 10 Schulen an 15 Standorten sowie in drei weiterführenden Schulen beschäftigt. Die Lehrkräfte des Förderzentrums arbeiten überall eng mit den Regelschullehrkräften zusammen. Schulleiterin Daniela Holtemöller gibt prisma einen Einblick in die vielschichtige Arbeit des Förderzentrums. Weitere Informationen unter www.foerderzentrum-suedtondern.de

Wer legt fest, dass ein Kind einer Förderung Bedarf?

Im Austausch unserer Lehrkräfte vor Ort mit den Regelschullehrkräften und den Eltern werden gemeinsam Absprachen getroffen und Maßnahmen festgelegt, um für alle Beteiligten lernförderliche Bedingungen zu schaffen.

Welche Förderbedarfe gibt es an Kindergärten und an Schulen?

Wir sprechen von 8 Förderschwerpunkten, die teilweise schon im Kindergartenalter diagnostiziert werden können: Förderschwerpunkt Hören, Sehen, Autismus, Körperlich und Motorische Entwicklung, Geistige Behinderung und Sprache. Die Förderschwerpunkte in den Bereichen der Erziehungshilfe und des Lernens erfolgen erst im Schulalter.

Bitte geben Sie uns ein Beispiel für eine typische Fördermaßnahme im Schulalltag.

Es gibt nicht die Fördermaßnahme für den Arbeitsalltag. Wir schauen immer darauf, was benötigen die Schülerinnen und Schüler, die Kolleginnen und Kollegen und die Eltern vor Ort. So ergeben sich flexible und individuell festgelegte Maßnahmen. Diese sind im Klassenverband oder auch in Kleingruppen möglich. Es gibt Phasen, in denen beide Lehrkräfte im Team unterrichten (sogenanntes Teamteaching). Wir unterstützen und begleiten auch die Bereiche der Lernstandserhebungen, der Leistungsüberprüfungen und stellen individuelles Material zur Verfügung.

Welche präventiven Angebote führt das Förderzentrum durch?

Hier sind die diagnostischen Fertigkeit- und Fähigkeiten gefragt. Wir erfahren und erleben die Schülerinnen und Schüler in ihrem Schulalltag und bringen mit allen Beteiligten in Erfahrung, was benötigt wird. Danach ist es wichtig, in Vernetzungsarbeit zu gehen, um immer wieder gute Übergänge zu schaffen und den Weg Kindertagesstätten-Grundschule; Grundschule-weiterführende Schule; Schule-Beruf, aber auch außerschulisches Leben, mitzugestalten. Nur so kann ein präventives Arbeiten effektive und nachhaltige Erfolge erzielen.

Woran richtet sich der Erfolg ihrer Arbeit aus?

Unser Erfolg misst sich an den Lernerfolgen und Lernfortschritten der Schülerinnen und Schüler, der Zufriedenheit der Eltern und der Unterstützung und Entlastung der Regelschulkolleginnen und -kollegen. Wir werden, können und lassen uns nicht in Abschlussquoten mit unseren Erfolgen abfragen. Wir möchten, dass unsere Schülerinnen und Schüler ein selbstbestimmtes Leben führen können und offen/bereit für ein lebenslanges Lernen sind.

Wie wichtig ist bei ihrer Arbeit die Einbeziehung der Fachkräfte vor Ort und der Eltern, sowie die Vernetzung mit anderen pädagogischen, therapeutischen und fördernden Einrichtungen?

Diese Zusammenarbeit ist die Grundlage für Erfolg. Nur wenn alle Unterstützungssysteme und vor allem die Eltern gestärkt ihren Kindern wiederum den Halt geben können, den übrigens alle Kinder in den unterschiedlichen Phasen der Entwicklung zum Erwachsenen werden benötigen, kann es gelingen.





Ruhig, rau und randlos ist der Norden. Kein Ende der Wiesen in Sicht, kein Ende des Meeres, kein Ende der Anzahl der Schafe.

So stürmisch ist der Norden, dass man denken könnte, er will einen einnehmen und daran erinnern, wie klein man ist – doch vielleicht will er einen auch vorantreiben und das Größte aus einem rausholen. So launisch und wechselhaft; im einen Moment grau und lieblos, dann wieder strahlend hell.

Von der „Metropole“ Bielefeld ins gemütliche Konstanz, vom lieblichen Bodensee ins kleine Niebüll – mit schrumpfenden Städten kommen wachsende Aufgaben. Nach der ersten Hürde, dem von mir immer gefürchteten und doch ehrfürchtig betrachteten Abi, sollte es gleich weitergehen. Und nach vielen verworfenen, neu aufgekochten, und doch zerplatzten Plänen war es dann schon Anfang August, und somit war für die meisten Stellen und



Angebote der Zug bereits abgefahren. Ich hatte mich auch schon mit meinem Schicksal abgefunden, gedacht: Okay, gurke ich halt rum, mache Praktika, vielleicht ein bisschen reisen und lass' alles auf mich zukommen. Dann aber die Nachricht: Vom Zug ins Kulturbüro Niebüll war jemand abgesprungen, und

für mich doch noch ein Ticket frei! Natürlich habe ich gleich Nägel mit Köpfen gemacht, das Ticket gebucht, und die Reise von der einen Grenze zur anderen, einmal längs durch Deutschland, angetreten, wo mich der stürmische Norden gleich sehr herzlich zu meinem FSJ Kultur willkommen geheißen hat. Anstatt zum Baden im Bodensee mal eben in fünf Minuten in die Schweiz zu laufen, fahre ich jetzt mal schnell nach Dänemark an die Nordsee. Anstatt im Vorbeigehen „Grüß Gott“ zu sagen, grüße ich jetzt mit „Moin“. Und anstatt jeden Morgen meine Fahrradtour zur Schule anzutreten, fahre ich jetzt mit dem Zug ins kleine Niebüll mit den großen Abenteuern. Und hier habe ich auch schon einiges erlebt: War ein Filmstar beim Niebüller Filmsommer und habe dort viele kleine kreative und liebenswürdige Köpfe kennengelernt, habe ein Interview geführt und war bei Presseterminen dabei. Ich habe die Stadt beim Plakate verteilen kennengelernt und konnte bei einem Kunstprojekt helfen und mitmachen. Und die Friesentorte hab ich sogar auch schon probiert! Wie ruhig, rau und randlos der Norden tatsächlich ist, werde ich wohl im Laufe meines Jahres erfahren, mit hoffentlich vielen Höhen und vielleicht – für die Bilanz – auch ein paar Tiefen. Möglicherweise stehe ich im August nicht nur am Ende meines Jahres, sondern auch am Ende der Wiesen – oder aber ich muss einsehen, dass man die ganzen Schafe unmöglich zählen kann.

Erstmal und auf ganz viel Weiteres,

Chiara

KNUDTSEN
Einkaufswelt

Rethwisch GmbH
Hauptstraße 20 · 25899 Niebüll · 04661-3321

- Kinder- und Damenmode
- Accessoires • Strümpfe
- Kurzwaren & Wolle
- Schreibwaren • Papeterie
- Geschenkartikel
- Haushaltswaren & Lebensart
- Spielwaren • Reisegepäck
- Schulranzen • Rucksäcke
und vieles mehr ...



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Sprechen Sie mit uns.
 Hauptstraße 30 • 25899 Niebüll
 ☎ 04661 939-0
 ☎ 04661 939-8071
 ✉ info@vrbankniebuell.de

**VR Bank eG
Niebüll**

www.vrbankniebuell.de

Facebook, YouTube, Google+, WordPress icons



Die Welt lebt von engagierten Menschen. Und das fängt bei uns vor der Haustür an!

Wir, der derzeitige Niebüller Kinder- und Jugendbeirat, haben vor zwei Jahren genau diese Möglichkeit von euch Jugendlichen erhalten.

Politik miterleben! Hautnah! Unter diesem Motto konnten wir an einigen Vorhaben unserer Stadt mitwirken. Wir durften an den politischen Ausschusssitzungen der Stadt Niebüll teilnehmen und in Richtung der Interessen von Kindern und Jugendlichen beraten und haben eigene Projekte ins Leben gerufen. Dazu gehörten in den letzten Jahren z.B. die Veranstaltungen Junge Art, Grenzenlos-Kultur-Leben, Greenbüll, mehrere Ideenwerkstätten und unsere Initiative „Ich für“.

Und jetzt hast Du die Chance, Deine Ideen aktiv einzubringen und zu verwirklichen. Nutze die

Suchst Du Kontakt zum NKJB?

 [facebook.com/KJB.Niebuell](https://www.facebook.com/KJB.Niebuell)

Möglichkeiten, die Dir geboten werden und setze Dich für Deine Interessen und die der anderen Kinder und Jugendlichen aus Niebüll und Umgebung ein.

Bewirb Dich für den NKJB und gehe wählen! Gestalte Dir und deinen Freunden Euer Niebüll!

Unser offizieller Werbespot wird Dir ab sofort auf verschiedenen Plattformen und auch in Eck's Kino „über den Weg laufen“. Teile ihn mit Deinen Freunden und sag ihnen, wie wichtig es ist, an der Gemeinschaft mitzuwirken, und dass nicht nur Du selbst, sondern auch sie wählen gehen sollten. Wir sind gespannt in welche Richtung Du unser Niebüll lenkst!

Kurz & knapp gesagt:

Wahlzeitraum: 21. bis 23. November 2017
in den Schulen und im Haus der Jugend

Bewerbungszeitraum: Bis zum 23. Oktober 2017

Altersspanne: 12 bis 22 Jahre

Voraussetzung: Du bist Niebüller oder besuchst in Niebüll eine allgemein- oder berufsbildende Schule
 Amtszeit: 2 Jahre

Text: Sarah Zurmöhle

kunstRAUMnatur



Ein Kunstangebot für Jedermann

Der eigenen Kreativität freien Lauf zu lassen und sich künstlerisch auszudrücken, das steckt in uns allen drin. Die Hamburger Künstlerin Sarah Zurmöhle kommt mit ihrem Projekt „kunstRAUMnatur“ nach Niebüll und bietet in verschiedenen Projektformen Möglichkeiten an, Kunst und Kreativität auszuprobieren. Von September bis November 2017 wird sie in Kooperation mit dem Naturkundemuseum Niebüll, mit dem Haus der Jugend Niebüll sowie dem Kulturbüro im Rahmen ihres Praxissemesters des Bachelorstudiengangs Expressive Arts in Social Transformation (EAST) der Medical School Hamburg verschiedene Aktionen für Interessierte Menschen in Niebüll anbieten. Dazu gehören ein Offenes Atelier, ein Naturkunst-Angebot, eine Schreibwerkstatt und das Skizzieren in der Natur. Diese Angebote richten sich an alle Interessierten aus Niebüll und Umgebung. Eine grundsätzliche Altersbeschränkung gibt es nicht, Schulen und Kindergärten wurden allerdings direkt angesprochen.

Ohne künstlerische Vorkenntnisse kann man sich im Offenen Atelier zum Beispiel mit bekannten und unbekanntem Kunstformen auseinandersetzen und zusammen oder alleine etwas gestalten. Hierfür stehen Räumlichkeiten im Naturkundemuseum Niebüll zur Verfügung.

Beim Naturkunstprojekt wird dann der Wald zum Atelier. Aus vor Ort gefundenen Materialien werden Kunstwerke entstehen und den natürlichen Veränderungsprozessen ausgesetzt. Spannend zu sehen ist dann, was Sonne, Wind und Regen open air mit einem Kunstwerk anstellen. Durch eine forschende und experimentierfreudige Haltung der Teilnehmer wird der Naturraum neu wahrgenommen und spielerisch erkundet. Stattfinden wird die Naturkunst im Bereich der Niebüller Badewehle und des westlichen Grüngürtels.

Einfach mal ins Schreiben kommen und vielleicht in eine fantastische Geschichte abtauchen, vielleicht auch einen Poetry Slam texten oder experi-

mentell notieren, was einem gerade in den Kopf kommt. Dafür bietet die Schreibwerkstatt Raum in Naturkundemuseum.

Das Skizzieren in der Natur soll die Möglichkeit geben, mit einem selbstgebunden Skizzen- oder Notizbuch nach draußen zu gehen. Einen Ort mal in kleinen Besonderheiten wahrnehmen, die einem sonst nicht auffallen und aufschreiben, was einem sofort einfällt. Vielleicht ergibt sich so ein Dialog zwischen Spinne und Fliege.

Bis zum 24. November 2017 bietet Sarah Zurmöhle diese Kunstprojekte in Niebüll an. Die Idee zu diesem Projekt entstand durch ihre Arbeit mit verschiedenen Altersgruppen beim Naturschutzverein Schutzgemeinschaft Deutscher Wald (SDW) in Hamburg.

Alle Projektinformationen sowie die Anmeldung sind über kunstraumnatur@web.de oder die Internetseite www.szkreativ.de abrufbar.



DIY LIPPEN BALSAM

Inspiziert vom Evangelischen Kinder- und Jugendbüro Nordfriesland haben wir uns am Wochenende an der Herstellung von eigenem Lippenbalsam versucht – was erstaunlich schnell und unkompliziert geklappt hat. Jetzt, wo die kalten Tage und die rissigen Lippen kommen, ist der Lippenbalsam ein Must-have. Und auch als Weihnachtsgeschenk eignet er sich super!

SO GEHT ES:

Das Bienenwachs im Wasserbad schmelzen. (Achtung: Das kann ein bisschen dauern. Nicht verzweifeln, immer schön heißes Wasser nutzen und eher wenig rühren).

DAS BRAUCHST DU:

- 1 Teil Sheabutter
- 1 Teil Bienenwachs
- 1 Teil Kokosöl
- + ätherische Öle
(nach Geschmack)



WO BEKOMME ICH DIE PRODUKTE HER?

Fast alle Produkte gibt es im Bioladen oder auch in Bioabteilungen der Supermärkte.

Beim Bienenwachs wird es schon etwas schwieriger. Ihr könnt es beim Imker vor Ort probieren oder im Bioladen.

WAS IST WAS?

Sheabutter

Sheabutter ist eine der wertvollsten Fette in der Hautpflege. Die Butter wird aus der Sheabeere, meist Sheanuss genannt, gewonnen.

Bienenwachs

Bienenwachs gibt es als Platten oder als Pastillen. Nach dem Erhitzen wird es wieder hart. Daher eignet es sich gut für z. B. Lippenbalsam-Stifte.

Anschließend Sheabutter und Kokosöl dazu geben und weich/flüssig schmelzen. Nun ätherische Öle dazu und gut verrühren, dann in kleine Behälter füllen, am besten weiche Silikon-Eiswürfelformen, und erhitzen lassen.



S.A.T.

www.alternativtechnik.de

PV-Anlage mit Eigenstromversorgung und Stromflat

Made in Germany



Solar



Wärme



Bäder



Speicher



S.A.T. Struckum

Osterkoppel 1 | 25821 Struckum

Telefon: 04671 6030-0

Telefax: 04671 6030-199